

Einleitung:

1969, im Alter von vier Jahren, wurde ich am helllichten Tage von einem kleinen grauen Wesen mit großen schwarzen Augen entführt, als ich im Freien spielte. Mir wurde bald klar, daß Besucher von Irgendwo weit mehr als bloßer schöpferischer Auswuchs meiner Phantasie waren.

Diese Entführungen wiederholten sich - in den folgenden drei Jahren fast planmäßig - und jedesmal durchlebte ich angsterregende, mysteriöse medizinische Untersuchungen. Nachts wurde ich aus dem Bett geholt und zu einem lautlosen Flugkörper gebracht, wobei mich drei identisch aussehende, am ganzen Körper einheitlich graue Wesen eskortierten. Am Verhalten der 'Greys' (Graue) an Bord des Raumschiffes lernte ich bald, daß sie Befehlsempfänger verschiedener anderer nichtmenschlicher Wesen waren. Das Sagen hatten bedrohliche Kreaturen, die großen aufrechten Insekten, vergleichbar mit Spinnen und flügellosen Motten, glichen. Die Verwalter, die alle Aktivitäten dieser Menagerie leiteten, waren große, schwarzgekleidete Gestalten mit knochenwülstigen Gesichtern und tiefblauer Hautfarbe.

Erst viele Jahre danach wurde mir klar, daß diese Fülle zoologischer Wunder verschiedene Unterrassen innerhalb einer ET/interdimensionalen Rasse darstellte, deren ursprünglicher Lebensraum das Orion Sternsystem war. Mit Bezug auf ihre irdischen Aktivitäten sind sie als Zeta Retikuli bekannt; ihre Wurzelrasse sind die blaugesichtigen Zephelium, welche Administratoren und Leiter der untergeordneten Unterrasse der Zeta sind. In unserer Gegenwart fingen die Zeta während des Ersten Weltkriegs an, sich wieder aktiv der Erde zuzuwenden und bis zum Zweiten Weltkrieg waren sie sowohl mit der Nazi-Regierung als auch den Alliierten geheime Verträge eingegangen, die ihnen gestatteten Entführungen unter der ahnungslosen Bevölkerung vorzunehmen; als Gegenleistung sollten sie Geheimnisse ihrer Waffentechnik offenbaren.

Seit den 1980er sind sie ein Bündnis mit ihren althergebrachten Feinden, den Dracos, eingegangen, eine reptilisch-hybride Rasse, deren Vorfahren auch auf den Orion zurückverfolgt werden können. Sowohl die Zetas als auch die Dracos teilen den geheimen Anspruch der Oberherrschaft über die Gebiete der Erde. Zusammenfassend beziehe ich mich auf die Legionen der Zeta-Dracos Allianz und alle anderen Besucher von Irgendwo, deren Agenda der Evolution der Menschheit abträglich ist, als 'Intruder' (Eindringlinge).

Bis zum Alter von sieben Jahren verstand ich von alldem nichts, auch war es mir rätselhaft, warum diese übelwollende Gruppe von Wesen mich heimsuchten und das Fürchten lehrten. Niemals wäre ich dahinter gekommen, wäre da nicht das Einschreiten einer Gruppe von wohlwollenden Besuchern gewesen, die ich zusammenfassend als 'Guardian Alliance' (Wächterverband) bezeichne.

Agenda der Zetas

Es gibt eine große Zahl Zetas, die auf eurem Planeten an Forschung beteiligt sind, einige von ihnen besitzen Pläne, die ihr kennenlernen müßt, damit ihr nicht, wie angestrebt, Opfer ihrer Absichten werdet. Eure Geheime Regierung kooperiert in Teilbereichen dieser Agenda mit den Zetas, aber selbst sie begreift nicht, was gespielt wird. Es geht sogar soweit, daß die Geheime Regierung hinters Licht geführt und manipuliert wird, wenn es darum geht, die Durchsetzung der Zeta Agenda zu erleichtern.

Die "Zeta Agenda", wie wir sie nennen wollen, geht über euer dimensionales System hinaus. Wie früher erklärt, haben die Zeta begrenzten Zugang zu interdimensionalen Durchgängen. Euer dreidimensionales System der Erde ist nicht das einzige System, auf das ihr forschendes Interesse ausgerichtet ist. Die Zeta stehen unter Druck, angetrieben von einer Vision und einem Ziel, die ihren Ursprung auf ihrem Heimatplaneten haben. Der Name dieses Planeten ist unwichtig, da sein Ort auf keiner eurer astronomischen Karte eures Zeit-Raum Kontinuums zu finden ist.

Auf ihrem Heimatplaneten entwickelten sich die Zeta innerhalb ihres eigenen Zeit-Kontinuums bis zu einem Punkt technologischen Wissens, das eurem überlegen ist. Ihre Kultur war ursprünglich anders strukturiert als die eure, da ihre Gemeinschaft viel zentralisierter ausgerichtet war. Über Jahrhunderte ihrer Evolution gab es kein unabhängiges Denken, vielmehr wirkten sie eher als individuelle Einheiten eines kollektiven Geistes. Der Zeta Intellekt studierte Methoden, mit deren Hilfe sie das System der dimensionalen Schranken durchbrechen konnten, in der Hoffnung, ihre Wirklichkeit und Kenntnisse auszuweiten, indem sie parallele und benachbarte Versionen ihres eigenen Planeten energetisch anzapften und diese Wirklichkeitsfelder mit ihrem eigen verbanden. Es gelang ihnen tatsächlich, die Funktion des drei-dimensionalen Systems der Zeit-Portale zu erforschen und zu kontrollieren. Als sie dazu übergingen, "ihr Territorium zu erweitern", übersahen sie jedoch, daß die von ihnen eingesetzten Methoden die Zeit-Portale und dimensional Frequenzbänder ihres eigenen Systems destabilisieren würden. Beim Überlappen der Dimensionen in ihrer Welt war ihnen nur ein Teilerfolg beschieden, außerdem erkannten sie die Folgen ihrer Handlungen nicht bis es zu spät war.

Ursprünglich hatten die Zeta nicht die euch bekannte Form der kleinen Grauen. Diese resultierte aus einer Mutation in ihrem Gen-Code, der durch die Frequenz-Überlagerung(Soliton?) verursacht wurde, der sie sich alle unterzogen. Diese Mutation intensivierte sich über zahlreiche Generationen hinweg, wobei ihre Form, Kraft und Beweglichkeit verkümmerte, bis zu dem Zeitpunkt, da sie die Anpassung an die atmosphärischen Verhältnisse ihres Planeten verloren und unter ihnen zu leiden begannen.(Der ursprüngliche Zeta-Prototyp war ein größeres weißes Wesen mit bilateraler Symmetrie und gewissen Eigenschaften, die dem frühen Menschen ähnelten, allerdings mit größerer Anzahl Gliedmaßen[Anhängsel?]. Die enorme Vielfalt an Zetaformen, die es jetzt gibt, ist das Ergebnis unzähliger genetischer Experimente. Es bestehen viele Ähnlichkeiten mit euren Reptilien auf der Erde und der ursprünglichen Gestalt der Zeta, insbesondere den frühen Reptilien.) Im Verlauf vieler Generationen verloren sie ihre Fähigkeit der Fortpflanzung bis sie schließlich biologisch weder männlich noch weiblich waren. Der von ihnen künstlich herbeigeführte dimensionale Überlapp verursachte irreparable Schäden ihres Planeten. Sie hatten den Tod ihres Planeten und seiner dimensional Gegenstücke in Gang gesetzt.

Diese Ereignisse, aus der Perspektive eures Zeit-Kontinuums, geschehen in was ihr als eure Zukunft wahrnehmen würdet. Die Zeta sind daraufhin "in der Zeit zurückgegangen" bis sie euer Zeit-Kontinuum (und andere) erreichten, in der Hoffnung, Antworten und Lösungen ihres Dilemmas zu finden. Da auch noch ein Teil ihres eigenen Zeit-Portal Systems kollabierte, sind sie außerstande, ihre eigenen Portale direkt zu benutzen.(Deshalb ist es ihnen unmöglich, die "Vergangenheit" ihres eigenen Planeten vor der Zerstörung zu betreten, wie sie gehofft hatten) Die Zeta betraten euer Zeit-Kontinuum, wegen der Nachbarschaft der Zeit-Portale der Erde zu ihren eigenen und weil die Erde über gewisse Umweltbestandteile verfügt, die sie zum Überleben brauchen.(Sauerstoff in der Luft, Wasser und das Vorhandensein von Elementen wie Zink, Plutonium, und eisenhaltigen Mineralien.) Jedoch erwiesen sich die Kohlenstoffe eurer Umwelt als giftig für die Zeta und jene, die innerhalb eures Systems agierten, stellten beschleunigten gesundheitlichen Niedergang fest.

Ursprüngliche Zeta-Agenda und die Weltkriege

Wir haben euch diese Informationen gegeben damit ihr eine Ahnung bekommt, warum ihr plötzlich mit ihnen zu tun habt. Ihre ursprüngliche Absicht war, andere dimensionale Versionen ihres Planeten und ihres Zeit-Kontinuums zu erreichen, indem sie eure Zeit-Portale benutzen wollten, nachdem sie ihre eigenen zerstört hatten. Wenn sie die dimensional Portale der Erde passieren und in ein paralleles System gelangen konnten, um von dort die

"Vergangenheit" ihres eigenen Planeten und Zeit-Kontinuums zu erreichen, hofften sie, den Zugang zu ihrem eigenen dreidimensionalen Zeit-Kontinuum wieder herzustellen - ihre drei-dimensionale Zone wieder mit dem interdimensionalen Gitter zu verbinden. Dabei hatten sie nie die Absicht euch ins Gehege zu kommen. Ihr Plan war theoretisch gut fundiert, leider haperte es bei der Umsetzung wie die Zeta bald einsehen mußten. Obwohl ihnen die Funktionsweise der Zeitportale in ihrem dreidimensionalen System klar war, konnten sie die Zeitportale anderer System nicht mit der selben Meisterschaft beherrschen. Große Gruppierungen von Zeta "verfingen sich zwischen den Dimensionen" und blieben in eurem eigen Zeit-Kontinuum hängen. Sie sprangen sozusagen in eure Raum-Zeit, indem sie sich in der Zeit zurückbewegten. Von dort gelangten sie zwar in Modifikationen eures Kontinuums, es gelang ihnen aber nicht, in ihr eigenes anders dimensionales Zeit-Kontinuum zurückzuspringen. So wurden die Zeta zu einer sterbenden Rasse, gefangen in einer Zeit, sehr weit von zuhause entfernt. Trotzdem gaben die Zeta nicht auf und begannen nach Auswegen zu suchen. Dabei fingen sie an, Experimente im dimensional System eurer Erde und in einigen anderen auszuführen. Mit der Zeit ließ die Gesundheit der Zeta rapide nach. Die Ursache dafür waren die chemischen Verbindungen, die Kohlenstoff enthielten und in allen Erd-Dimensionen in gewissem Ausmaß vorhanden waren. Das Ausmaß der Aktivitäten der Zeta auf eurem Planeten nahm an Fahrt auf nachdem der Erste Weltkrieg gerade vorüber war. Ein Schwerpunkt war die Umwelt und Versuche, die biologische Anpassung an Kohlenstoff zu steigern, waren nur mit geringem Erfolg gesegnet. Als der Zweite Weltkrieg einsetzte, hatten die Zeta die Idee, sich genetische einzukreuzen. Ihr Interesse, einen Zeta-humanen Hybriden zu züchten wuchs. Diese Mutation machte ihnen Hoffnung, daß eine solche Form den Fortbestand ihrer Spezies innerhalb der drei-dimensionalen Erde und benachbarter Systeme erlauben würde. Sie begannen damit, zuerst Lebensformen wie Vieh, Nager, Eidechsen, Vögel usw. und noch andere Erd-Spezies zu studieren, allerdings ohne Erfolg und die Vielfalt armer Kreaturen, die sie herstellten, mußten sie später wieder auslöschen. Als letzter Ausweg blieb ihnen jetzt nur die menschliche Rasse, obwohl sich die Experimente mit ihr weitaus schwieriger gestalteten. Eine Zeitlang probierten sie ihre Versuche, die menschliche DNA mit der Ihrigen zu verbinden, an Leichen, was aber mißlang. Während des Zweiten Weltkriegs stellten die Zeta direkte Kommunikation mit Menschen her. (Insbesondere waren sie an der Fertigstellung der A-Bombe bis zur Einsatzreife mitverantwortlich.) Ihr müßt euch erinnern - wie wir bereits sagten - daß die Zeta ihre Gestalt bis zu einem gewissen Grad wandeln können und daß sie sich darauf spezialisierten, "die Wahrnehmung des Menschen zu manipulieren", was darauf basierte, die für die Wahrnehmung verantwortlichen Frequenzen(Keylonda-Codes) in solchem Ausmaß zu verändern, daß in jeder gewünschten Gestalt erscheinen konnten.

Kleiner Einschub des Übersetzers:

Wer sich bei C. Castaneda auskennt (Tolteken), weiß, daß Castaneda seinen Mentor Don Juan einmal fragte, was das Besondere an der Kunst der Tolteken sei (mit Hinblick auf die Errungenschaften der westlichen Zivilisation). Don Juan meinte, daß die Tolteken am strukturellen Aspekt der Welt nicht interessiert seien und "zauberte" ein Eichhörnchen mit Sonnenbrille, das wie ein Japaner aussah, auf seinen ausgestreckten Unterarm. Für Castaneda war das eine unauslöschliche Erfahrung, die seinem Verstand zu schaffen machte. (Tolteken arbeiten mit der "Absicht").

Ich könnte mir vorstellen, daß Don Juan die Kunst der Wahrnehmungsmanipulation bei einigen seiner Schüler auch beherrschte.

Mittels dieser Taktiken, Kontakt herzustellen und die menschlichen Regierungen zu infiltrieren, kamen Abkommen zwischen den Zeta und den US-, Britischen und Deutschen Regierungen zustande. Zu jener Zeit hatten die Zeta kein besonderes Interesse am Ausgang von WW2, sie "verkauften an die Seite

die am meisten bot", sozusagen.

Großes Interesse brachten die Zeta den genetischen Versuchen der Nazis entgegen und unterstützten deren Agenda, eine "Herren-Rasse" zu züchten. Sie waren sehr angetan von den menschlichen Bemühungen, einen genetisch überlegenen humanen Prototyp zu züchten, welchen sie dann als Basis für ihren Zeta-Humanen Hybrid benutzen könnten. Allerdings ließ das Interesse der Zeta am Hitler-Regime allmählich nach, als es zu Zerwürfnis wegen der antisemitischen Politik der Nazis kam. Ähnlich den Nazis betrachteten die Zeta die Juden als Rasse, also nicht bloß als religiösen Verein, aber völlig anders als die Nazis, hielten die Zeta die Juden genetisch überlegen und hatten kein Interesse an einem humanen Prototyp, der nicht "typisch jüdische Gene" enthielt. Das Interesse der Zeta wandte sich demzufolge den Parteien zu, die Gegner der Nazis waren. Der Ausgang des WW2 war ihnen plötzlich nicht egal, da sie ein handfestes Interesse daran hatten, den jüdischen Gen-Pool vor der Ausrottung zu schützen. Da sie deren Gen-Stamm, koste es was es wolle, erhalten wollten, nahmen sie Verhandlungen mit den Alliierten auf.

Ungefähr um diese Zeit begann eine Gruppe der Wächter (Aethien) Verhandlungen mit den Zeta in anderen Dimensionen mit dem Ziel, den Zeta Methoden aufzuzeigen, die es ihnen ermöglichen sollten ihre Probleme zu lösen ohne dabei die menschliche Bevölkerung zu schädigen. Die Zeta, die im dreidimensionalen System der Erde verblieben waren, wollten davon nicht viel wissen. Trotzdem hielten die Aethien ihr Angebot, den Zeta beim spirituellen Wachstum hin zur Brüderlichkeit zu helfen, aufrecht und das für die Zeta in allen Dimensionen.

Während des Zweiten Weltkriegs näherten sich die Zeta in eurem System gewissen Regierungs-Subjekten der Alliierten, wobei sie die "Verkleidung" der menschlichen Gestalt benutzten. erinnert euch, da Wahrnehmungsmanipulation (perceptual interference) eine ihrer Stärken war, gelang es ihnen, Schlüsselpositionen einzunehmen, wenn es darum ging, in Fällen gehöhrt zu werden, in denen die Alliierten neue Ideen brauchten. Die Zetas selbst initiierten den Aufbau der Strukturen, aus denen das entstand, was eure global agierende geheime Innere Regierung darstellt.

Unter dem Deckmantel der menschlichen Form konnten sie hochrangigen Gruppen beim Militär gewisse strategische und technologische Weiterentwicklungen anbieten. Sie begannen auch damit, ihre menschlichen Gegenüber auf Zusammentreffen mit ihnen in ihrer wahren Gestalt vorzubereiten. Aufwendige Veranstaltungen wurden anberaumt, bei denen die geheime menschliche Elite mit den "Zeta als solchen" und gewissen Aspekten ihrer Technologie bekanntgemacht wurde.

Die Zeta gaben vor, der Menschheit helfen zu wollen und die Wiederherstellung des Weltfriedens sei in ihrem Interesse. Unter Einsatz ihrer fortgeschrittenen Technologie und ihrer Kenntnisse der Gesetze der universalen Physik verführten sie ihre menschliche Kohorte zu dem Glauben, sie seien der menschlichen Rasse weit überlegen und kämen als "Engel", denen die Aufsicht über den Planeten oblag. So nutzten sie die religiösen Glaubensvorstellungen der Leute und ihre Ängste aus, um die Illusion, sie seien Heilsbringer, zu nähren sie von sich abhängig zu machen - eine versteckte Möglichkeit, die Menschen dazu zu bringen, Teil ihrer Agenda zu werden. Zu diesem Zweck scheuten sie keine Mühe, in der menschlichen Wahrnehmung als Erlöser und Helfer zu erscheinen.

Erst zu einem späteren Zeitpunkt, als es darum ging, die "Schuld" für die Wende des WW2 einzutreiben, sozusagen, rückten die Zeta mit ihrem Wunsch heraus, eine Gegenleistung für die von ihnen geleisteten Dienste während des Krieges zu erhalten. Immerhin hatten die Alliierten zu jener Zeit militärischen, medizinischen Rat und Wissen über Kommunikation erhalten. Da ihre menschlichen Partner so leicht dem Zauber der hochentwickelten Technologie der Zetas verfielen, entging ihnen ganz, wieviel entscheidendes Wissen ihnen vorenthalten wurde. Genauso wenig erkannten sie, wie eben dieses Wissen dazu benutzt wurde, sie zu lenken und für die Ziele der Zetas zu manipulieren.

Nicht einmal die Leute, die gegenwärtig (2000) zur Inneren Regierung gehören, haben eine Ahnung vom Ausmaß der früheren und gegenwärtigen Manipulation. Jenen von euch, die an diesen heimlichen Aktionen beteiligt sind (ihr wißt, wen wir

meinen) raten wir, daß es langsam an der Zeit ist aufzuwachen! Nehmt euer Schicksal in die Hand und befreit euch, bevor es kein Zurück mehr gibt. Die Zeta sind keine "Ungeheuer", die es auf die Menschheit abgesehen haben, vielmehr handelt es sich um eine Rasse, die versucht, ihre Probleme zu lösen. Wie so oft beim Verhalten der Menschen, entgeht auch den Zetas, daß sie bei ihrem Streben nach Wachstum anderen Lebensformen Schaden und Gewalt zufügen. Sowohl die Menschen als auch die Zeta müssen spirituell zur tätigen Einsicht kommen, daß sie Teil einer universellen Bruderschaft sind.